



„Wir haben hier keine bleibende Stadt,
sondern die zukünftige suchen wir.
(Hebräer 13,14)

Wir müssen Abschied nehmen von

Diakon Joachim Knoll.

Die Nachricht von seinem Tod am
18. August hat uns sehr erschrocken.

Bevor Herr Knoll in Urlaub ging, um
anschließend, am 1. September, seinen

Ruhestand anzutreten, hatte er sich noch in die Vorbereitung des dies-jährigen Konfi-Camps der Kirchengemeinden Edenkoben, Maikammer, Hambach und Lachen-Speyerdorf eingebracht. Im Dekanat kümmerte er sich um die geistliche Betreuung in den Seniorenheimen und war für Weltanschauungsfragen zuständig.

Außerdem hat er in der Kirchengemeinde Edenkoben mitgearbeitet. In Lachen-Speyerdorf hielt er regelmäßig Gottesdienste im Senioren- und Pflegeheim Haardtblick, machte dort auch Besuche – und war immer wieder bereit, Pfarrer Oberlinger bei Gottesdiensten und Beerdigungen zu vertreten.

Von 2004 bis 2014 war Joachim Knoll mit einer halben Stelle für den Kinder- und Jugendbereich der Kirchengemeinde zuständig, hat im Team in dieser Zeit den allsonntäglichen Kindergottesdienst gestaltet, Konfirmandengruppen geleitet und zu vielen Anlässen gepredigt.

Wir trauern mit seiner Familie und allen, die ihm nahestehen, und danken ihm für die Verkündigung des Evangeliums von Jesus Christus. Möge Joachim Knoll nun schauen, was ihm unser Heiland zugesagt und er geglaubt hat.

Für das Presbyterium, Pfr. Stephan Oberlinger